

01 · A1 · FORMEN ÜBEN

Sein und haben im Alltag

[Originallektion auf deutschmitbuba.de](https://deutschmitbuba.de)

Vier Lektionen: A1 auf Seite 1, A2 auf den Seiten 2 und 4–5, B1 auf Seite 3. Die Lösungen findest du getrennt auf den Seiten 6–7.

Name: _____ Datum: _____

Du übst die Formen von **sein** und **haben** für **ich**, **du** und **wir**.

Mit **sein** sagst du, wie oder wo jemand ist: *Ich bin müde. Wir sind zu Hause.*

Mit **haben** sprichst du zum Beispiel über Dinge oder Zeit: *Ich habe ein Fahrrad. Wir haben Zeit.*

Person	sein	haben
ich	bin	habe
du	bist	hast
wir	sind	haben

Drei Aufgaben

Wähle jeweils die passende Form aus der Klammer.

1. Ich ____ müde. (*bin / habe*)

2. Du ____ ein Fahrrad. (*bist / hast*)

3. Wir ____ heute Zeit. (*sind / haben*)

Schreibe bei jeder Aufgabe den ganzen Satz auf.

Mit weil einen Grund nennen

Originallektion auf deutschmitbuba.de

Du übst, mit **weil** zu erklären, warum du später kommst oder einen Termin absagst.

Mit **weil** nennst du einen Grund. Vor *weil* steht in unseren Beispielen ein Komma.

Im *weil*-Satz steht das **gebeugte Verb** am Ende. Das ist die Verbform, die zur Person passt, zum Beispiel *ich bin* oder *der Bus hat*: *Ich bleibe zu Hause, weil ich krank **bin**.*

In einem *weil*-Satz mit **müssen** stehen beide Verben am Ende. Hier ist die Reihenfolge *arbeiten muss*: *Ich kann nicht kommen, weil ich **arbeiten muss**.*

Drei Aufgaben

1. Wähle die richtige Wortfolge für einen geschriebenen Satz in der Standardsprache:

A: Ich bleibe zu Hause, weil ich krank bin.

B: Ich bleibe zu Hause, weil ich bin krank.

2. Ordne die Wörter *Verspätung* / *hat* nach dem Satzanfang. Schreibe den ganzen Satz:

Ich komme später, weil der Bus ...

3. Ordne die Wörter *muss* / *arbeiten* nach dem Satzanfang. Schreibe den ganzen Satz:

Ich sage den Termin ab, weil ich heute ...

03 · B1 · FRAGEN FORMULIEREN

Höfliche Bitten im Beruf

[Originallektion auf deutschmitbuba.de](https://deutschmitbuba.de)

Du übst, im beruflichen Kontakt mit **Könnten Sie ...?** oder **Würden Sie ...?** um etwas zu bitten und bei Bedarf eine Frist zu nennen.

Für eine höfliche Frage kannst du **Könnten Sie ...?** oder **Würden Sie ...?** verwenden. Hier übst du die Anrede mit **Sie**.

Das zweite Verb steht am Ende in der **Grundform**. Das ist die Form aus dem Wörterbuch, zum Beispiel *schicken*, *bestätigen* oder *antworten*: *Könnten Sie mir bitte die Datei **schicken**?*

Bitte kann an verschiedenen Stellen stehen: *Würden Sie **bitte** den Termin bestätigen?* oder *Würden Sie den Termin **bitte** bestätigen?*

Eine Zeitangabe macht deine Bitte konkreter, zum Beispiel **bis morgen**.

Drei Aufgaben

1. Wähle die passende Verbform:

Könnten Sie mir bitte den Bericht ____? (*schicken / schickt / geschickt*)

2. Du möchtest eine Bestätigung für einen Termin. Formuliere eine Frage, die mit *Würden Sie* beginnt. Verwende *bitte* und *den Termin bestätigen*.

3. Du brauchst bis morgen eine Antwort auf deine E-Mail. Formuliere eine Frage, die mit *Könnten Sie* beginnt. Verwende *mir*, *bitte*, *bis morgen* und das Verb *antworten*.

Einen Termin verschieben

Originallektion auf deutschmitbuba.de

Du kannst einen Termin verschieben: Du nennst den bisherigen Termin, schlägst eine neue Zeit vor und bestätigst die Änderung.

Absagen oder verschieben?

Absagen bedeutet: Der vereinbarte Termin findet nicht statt. Ein neuer Termin ist damit noch nicht vereinbart. **Verschieben** bedeutet: Der Termin soll zu einer anderen Zeit stattfinden.

Du hast am Dienstag um 10 Uhr einen Termin. Du kannst dann nicht kommen. Du möchtest stattdessen am Donnerstag kommen. Dann fragst du: *Kann ich meinen Termin verschieben?*

In drei Schritten

Nenne den bisherigen Termin.

Ich habe am Dienstag um 10 Uhr einen Termin bei Ihnen. Leider kann ich dann nicht kommen.

Frage nach einer neuen Zeit.

Kann ich den Termin auf Donnerstag verschieben? Haben Sie am Nachmittag noch einen Termin frei?

Bestätige Tag und Uhrzeit.

Donnerstag um 15 Uhr passt gut. Vielen Dank!

Ein Beispiel am Telefon

Die Personen und Termine in diesem Dialog sind erfunden.

Mara: Guten Tag, hier ist Mara Berger. Ich habe am Dienstag um 10 Uhr einen Termin bei Ihnen. Leider kann ich dann nicht kommen. Kann ich den Termin verschieben?

Empfang: Ja. Passt Ihnen Donnerstag um 11 Uhr?

Mara: Am Vormittag kann ich leider nicht. Haben Sie am Nachmittag noch einen Termin frei?

Empfang: Um 15 Uhr ist noch etwas frei.

Mara: Donnerstag um 15 Uhr passt gut. Vielen Dank!

Empfang: Dann ändere ich Ihren Termin auf Donnerstag um 15 Uhr.

Die Aufgaben zum Dialog stehen auf der nächsten Seite.

04 · A2 · TERMIN VERSCHIEBEN

Jetzt bist du dran

[Originallektion auf deutschmitbuba.de](https://deutschmitbuba.de)

Übung 1: Den Dialog verstehen

1. Wann war Maras bisheriger Termin?

2. Warum nimmt sie den Termin um 11 Uhr nicht?

3. Welcher neue Termin wird vereinbart?

Übung 2: Die passenden Wörter

Ergänze **am**, **auf** oder **um**. Verwende jedes Wort einmal.

1. Ich habe ____ Dienstag einen Termin.

2. Kann ich den Termin ____ Donnerstag verschieben?

3. Donnerstag ____ 15 Uhr passt gut.

Übung 3: Eine kurze Nachricht schreiben

Du hast am Montag um 9 Uhr einen Termin. Du kannst nicht kommen. Du möchtest am Mittwoch nach 14 Uhr kommen. Schreibe eine kurze Nachricht mit diesen vier Teilen:

- eine Begrüßung;
- dein bisheriger Termin und die Information, dass du nicht kommen kannst;
- dein Wunsch für den neuen Termin als Frage;
- ein Dank und dein Name.

PRÜFEN · SEITEN 1 UND 2

Lösungen: A1 und A2

01 · Sein und haben

1. Ich **bin** müde.
2. Du **hast** ein Fahrrad.
3. Wir **haben** heute Zeit.

Warum? Mit *sein* sagst du hier, wie du dich fühlst: *Ich bin müde*. Mit *haben* sprichst du über ein Fahrrad oder über Zeit. Die Form passt zur Person: *ich bin, du hast, wir haben*.

[Originallektion auf deutschmitbuba.de](https://deutschmitbuba.de)

02 · Sätze mit weil

1. A ist richtig: Ich bleibe zu Hause, weil ich krank **bin**.
2. Ich komme später, weil der Bus Verspätung **hat**.
3. Ich sage den Termin ab, weil ich heute **arbeiten muss**.

In diesen weil-Sätzen steht die gebeugte Verbform zuletzt: **bin**, **hat** oder **muss**.

Warum? Im ersten Satz steht *bin* am Ende. Im zweiten Satz kommt *hat* nach *Verspätung*. Im dritten Satz ist die Reihenfolge *arbeiten muss*.

[Originallektion auf deutschmitbuba.de](https://deutschmitbuba.de)

Was möchtest du noch einmal üben?

Wähle einen Satz, bei dem du unsicher warst. Schreibe ihn richtig auf und markiere die Verbform.

PRÜFEN · SEITEN 3 BIS 5

Lösungen: B1 und Alltag

03 · Höfliche Bitten im Beruf

1. Könnten Sie mir bitte den Bericht **schicken**?
2. Zum Beispiel: **Würden Sie bitte den Termin bestätigen**?
Auch richtig: **Würden Sie den Termin bitte bestätigen**?
3. Zum Beispiel: **Könnten Sie mir bitte bis morgen antworten**?
Auch richtig: **Könnten Sie mir bis morgen bitte antworten**?

Bei Aufgabe 2 und 3 sind mehrere Wortstellungen möglich. Wichtig sind der vorgegebene Satzanfang, die genannten Wörter und die Grundform des zweiten Verbs am Ende.

[Originallektion auf deutschmitbuba.de](https://deutschmitbuba.de)

04 · Einen Termin verschieben

Übung 1: 1. Am Dienstag um 10 Uhr. 2. Sie kann am Vormittag nicht. 3. Donnerstag um 15 Uhr.

Übung 2: 1. am; 2. auf; 3. um.

Übung 3 – eine mögliche Lösung:

Guten Tag,

ich habe am Montag um 9 Uhr einen Termin bei Ihnen. Leider kann ich dann nicht kommen. Kann ich den Termin auf Mittwoch verschieben? Haben Sie nach 14 Uhr einen Termin frei?

Vielen Dank!

Mara Berger

Deine Nachricht darf anders klingen. Prüfe: Steht der bisherige Termin darin? Ist klar, dass du nicht kommen kannst? Fragst du nach Mittwoch nach 14 Uhr? Ein Vorschlag ist noch keine Bestätigung: Warte auf die Antwort, bevor du den neuen Termin fest einplanst.

Warum am, auf und um? Der bisherige Termin ist *am Dienstag*. Du verschiebst ihn *auf Donnerstag*. Die genaue Uhrzeit nennst du mit *um 15 Uhr*.

[Originallektion auf deutschmitbuba.de](https://deutschmitbuba.de)